

S R U Tram Bus

Höhepunkte der südöstlichen Fränkischen Schweiz

Eibgrat – Geisloch – Ankatal

343 **386** Betzenstein ▶ Eibgrat ▶ Eichenstruth ▶ Geislochhöhle ▶ Ankatal ▶ Rupprechtstegen **R 3**

103



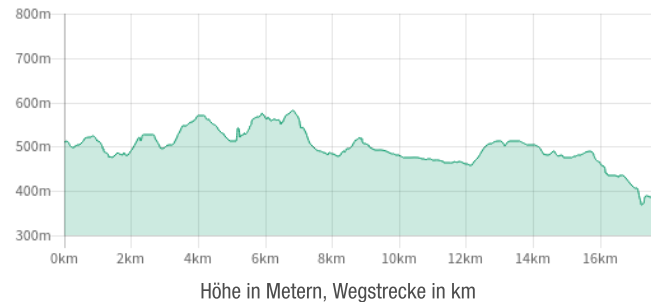
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Stand: 6.3.2025

Felsenkamm-Abenteuer am Eibgrat und Ankatal-Idylle | Tour 103

Entfernung: ca. 18 km, Dauer: ca. 5 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Felsenkamm-Wandern auf dem Eibgrat. Wildblumenwiesen und Talauenromantik im idyllischen Ankatal und Eibental. Höhlen-Expedition am Geisloch und eine Inklusions-Dorfgemeinschaft.

Das sind die Highlights dieser 18 km langen Tour von Betzenstein nach Rupprechtstegen.

Highlights der Tour sind u.a.:

- Wanderabenteuer: Felsengrat Eibgrat
- Idyllisch: Eibental, Ankatal und Pegnitztal
- Bizarre Felsformationen
- Dorfgemeinschaft Münzinghof mit Hofladen
- Geislochhöhle

Wegbeschreibung

Die Tour startet an der Haltestelle **Betzenstein Marktplatz**.

Hin bringt dich die **VGN-Freizeitlinie Bier-, Brotzeit- und Burgen-Express 343** ab **Neuhaus a. d. Pegnitz R**.

Unter der Woche fährt die **Linie 386** ab **Pegnitz**, am Samstag als **Anrufsammeltaxi** – das man 60 Min. vor der fahrplanmäßigen Abfahrt unter Tel. 09241 2697 (Fa. Krieg) bestellen kann.

Von der Haltestelle aus läufst du der **Hauptstraße** folgend an der **Kirche** vorbei und mit den Markierungen und aus dem Ort heraus und auf Graspfaden am Waldrand entlang.

Mal an Wildblumenwiesen vorbei, mal durch den Mischwald und an pittoresken Felsformationen entlang verläuft die Route ins **Eibental**.

Hier hast du zwei Möglichkeiten:

Du wanderst über den Eibgrat – das ist nur für Menschen mit guter Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und bei trockener Witterung zu empfehlen!

Dazu folgst du den Markierungen und , weiter bis zum Einstieg in den Grat über das Wegezeichen und wanderst, steigst oder kletterst über den wildromantischen Felsengrat hinweg.

Am Ende des Grates dann kurz links mit weiter und gleich wieder rechts – auf dem Wegezeichen bis **Eichenstruth**.



Kraxeln auf dem Eibgrat (06.07.2014, VGN © VGN GmbH)

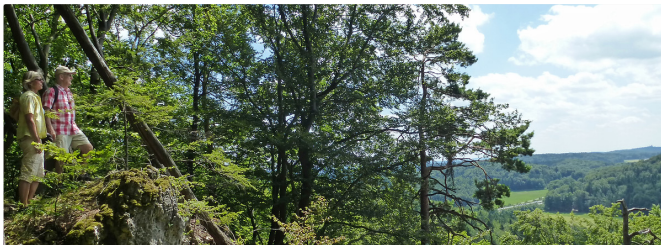


Tor zum Ende des Eibgrats (25.05.2014, VGN © VGN GmbH)

Eibgrat


Der Eibgrat erstreckt sich über einen etwa anderthalb Kilometer langen, felsigen Kamm. Dieser ist teils ausgesetzt und nicht mit einem Drahtseil versichert. Auch wenn er an trockenen Tagen keine besondere Herausforderung bietet, so sollten zumindest einzelne Passagen schon alleine wegen bis zu 30 Meter hoher Abbrüche nicht unterschätzt werden und auf angemessenes Schuhwerk geachtet werden. Höhepunkt des Eibgrats ist eine 30 Meter lange, steile Treppe, die auf ein Plateau mit Panoramablicken rundum führt.


Quelle: frankenjura.com




Aussicht (06.07.2014, VGN © VGN GmbH)

Alternativ kannst du den Weg entlang der Talsohle wählen.

Dazu wechselst du kurz hinter spitzwinklig links auf  und folgst der Markierung direkt bis **Eichenstruth** mit **Einkehrmöglichkeit**.

In **Eichenstruth** wanderst du mit der Markierung  nach Südosten aus dem Ort hinaus.

Am **Golfplatz Gerhelm** biegst du links ab – dem Wegezeichen  hinterher.

Am Waldrand des oberen **Ankatal**s geht es weiter zum Abstecher in die **Geislochhöhle** – immer der Markierung nach.



Ankatal (06.07.2014, VGN © VGN GmbH)



Eingang Geisloch (VGN © VGN GmbH)

Geislochhöhle

Nach 10 m Schachtabstieg, nur kurz in gebückter Haltung, erreicht man nach rechts das ca. 145 Meter lange Höhlensystem. Dieses ist horizontal angelegt und besteht aus drei hintereinander liegenden Hallen. Zahlreiche Funde belegen, dass diese Höhle bereits vor 3500 Jahren von Menschen genutzt wurde. Die schlammige Erde in der Höhle wurde lange Zeit als Heilerde abgebaut. Zum Schutz der Fledermäuse ist die Höhle von Oktober bis März geschlossen.

Quelle: VGN



In der Geislochhöhle (25.05.2014, VGN © VGN GmbH)

Nach der Höhlenbesichtigung wanderst du auf gleichem Weg zurück bis zur Gabelung.

Die Markierung  führt dich mit Ausblicken zur nahegelegenen **Burg Hartenstein** und dann nach **Münzinghof**.


Dorfgemeinschaft Münzinghof

Die Dorfgemeinschaft ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen. Im Hofladen können die Produkte aus den verschiedenen Arbeitsbereichen erworben werden.

Quelle: muenzinghof.de



An der Pegnitz (VGN © VGN GmbH)

Ab **Münzinghof** folgst du der Markierung  durch das wildromantische **Ankatal** hinab ins **Pegnitztal** und **Rupprechtstegen** – dem Ziel der Tour.

Den **Bahnhof Rupprechtstegen** erreichst du über die Brücke rechts. Hier bietet sich auch eine abschließende **Einkehrmöglichkeit** – der **Rast-Waggon Rupprechtstegen**.



Am Bahnhof in Rupprechtstegen (25.05.2014, VGN © VGN GmbH)

Einkehren

Bitte informiere Dich in Deinem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an freizeit@vgn.de gemailt werden.

Dorfgasthof Gerstacker

Haus 6
91282 Forchheim (Eichenstruth)
Tel: 09152 396
E-Mail: dorfgasthof-gerstacker@web.de

Rastwaggon Rupprechtstegen Frau Anita Regn

Am Bahnhof 3
Haltestelle Rupprechtstegen Bahnhof
91235 Hartenstein
Tel: 09152 4085585

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android und iOS - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/app oder in den App Stores

<http://www.vgn.de/wandern/klettersteig-eibgrat-geisloch-ankatal>

Copyright VGN GmbH 2025